

Altersinnovationen – Bürgerwissenschaften als Beitrag zur Förderung bürgerschaftlichen Engagements

Prof. Dr. Heike Jacobsen, Alexander Elsner
Lehrstuhl Wirtschafts- und Arbeitssoziologie
BTU Cottbus-Senftenberg

Fachkonferenz 2023
Workshop 3
Jena, 9./10.5.2023



GEFÖRDERT VOM

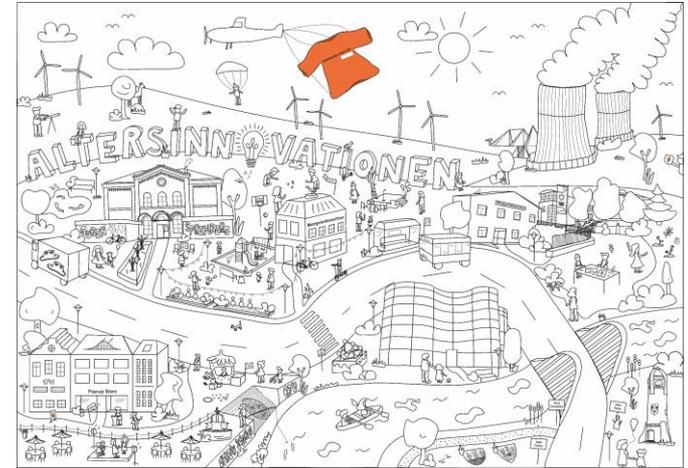


Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Altersinnovationen

Fragestellungen und Vorhaben

- Wie können ältere Menschen ihr Wissen und ihre Interessen in die Gestaltung des Strukturwandels einbringen?
- Welche Potenziale liegen in der engeren Kooperation zwischen Universität-Kommune-Zivilgesellschaft?
- Wir forschen **nicht über, sondern mit** Bürger:innen
- Verschiedene partizipative und bürgerwissenschaftliche Formate, in denen **Bürger:innen** mit **Wissenschaftler:innen** und **Studierenden** zusammenarbeiten
- Vielfältige Themen – u.a. Energiewende, Stadtentwicklung, Nutzung von IuK-Technologien



Altersinnovationen

Bisherige und laufende Maßnahmen und ihre Ziele

Maßnahme	Prozess	Ziel
Erzählsalons	Zwei Serien à drei Veranstaltungen; je Kommune eine Broschüre mit Erzählungen	Wissen und Erfahrungen der Bürger:innen sichtbar machen und anerkennen
Mitmachwerkstätten	Drei bis vier thematische Werkstätten im CoLab der BTU	Bürger:innen in die Universität bringen
Pop-up Stores	Je Kommune drei temporäre Wissenschaftsläden mit Exponaten aus der BTU und Veranstaltungsprogramm	Universität zu den Bürger:innen bringen
Lehr-Lern-Formate	Zweisemestriges Lehrforschungsprojekt in einer Kommune	Generationenübergreifend Praxisfragen bearbeiten



Altersinnovationen

Bisherige Maßnahmen: Erfahrungen und Wirkungen

Maßnahme	Gelingensbedingungen	Wirkungen
Erzählsalons	Persönliche Ansprache und Vorinformation der Erzähler:innen; Professionelle Moderation und Textproduktion	Vertrauen stärken: innerhalb der Bürgerschaft, zu den Kommunen
Mitmachwerkstätten	Attraktive Angebote der Universität: High Tech mit Alltag verbinden	Innovationsfreude stärken, Hemmungen im Kontakt mit Universität abbauen
Pop-up Stores	Attraktives Programm, Sichtbarkeit	Bereicherung der Innenstadt; Vernetzung innerhalb der Bürgerschaft
Lehr-Lern-Formate	Umfassende Prozessbegleitung	Bereicherung des indiv. Lebens; Vernetzung zwischen Generationen; Impulse für Kommune



Altersinnovationen

Laufende und geplante Maßnahmen: Prozesse und Ziele

Maßnahme	Prozess	Ziel
Citizen Science i.e.S.	<p>Planung, Durchführung, Auswertung von drei Studien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verhaltensökonomische Experimente Energiewende (vorwiegend Probanden) • Nutzung von IuK für Information und Vernetzung • Recherche Nutzungskonzepte für Industriedenkmal 	<p>Interesse wecken für Forschungsprozesse; Vertrauen in Wissenschaft stärken; konkrete Befunde erarbeiten, nachhaltige, langfristige Kooperationen stiften</p>
Strukturwandlungswegweiser	<p>Je Kommune eine Broschüre mit Übersicht über lokale zivilgesellschaftliche Akteure im Strukturwandel erstellen</p>	<p>Einbeziehung der örtlichen an Fragen des Strukturwandels arbeitenden Vereine und Netzwerke</p>



Altersinnovationen – Vorläufige Schlussfolgerungen

Chancen der Stärkung transdisziplinärer Zusammenarbeit mit Kommunen und Zivilgesellschaft:

- Neue Interessen wecken
- Aufgeschlossenheit für fremde Perspektiven stärken
- Vertrauen in Politik/ Verwaltung (Kommune) stärken
- Vertrauen in Wissenschaft stärken
- Lokale Netzwerke etablieren/stärken/ Reichweiten erhöhen
- Sichtbarmachung von Prozessen auf allen Seiten



ALTERSINNOVATIONEN [Unser Projekt](#) [Projektbeteiligte](#) [Veranstaltungen](#) [Ankündigungen](#)

STRUKTURWANDELWEGWEISER.
INITIATIVEN VON UNTEN SICHTBAR MACHEN -
STRUKTURWANDEL VON UNTEN GESTALTEN

Name * Organisationsform * Kontaktperson und Funktion *

Kontaktieren (Mail, Telefon, Webseite, Post) *

Bitte beschreiben Sie Ihre Aufgaben und die Ziele Ihrer Arbeit *

Bitte nennen Sie die aus Ihrer Sicht wichtigsten Vorhaben, an denen Sie zur Zeit arbeiten *

Bitte geben Sie hier entsprechende Zahlungen, Projekte und Aktivitäten sowie Ergebnisse an

Kontakt und Verbindungen zu anderen Vereinen, Organisationen, Institutionen, Bündnissen etc. *

Bitte geben Sie hier an, mit welchen anderen Vereinen, Organisationen, Institutionen, Bündnissen etc. Sie zusammenarbeiten und wie sich diese Zusammenarbeit gestaltet (kurz).



Altersinnovationen – Ausblick

Ansprechpartner:innen und Kontakte

- Kommune Spremberg: Sebastian Kron, Sozialarbeiter
 - s.kron@stadt-spremberg.de
- Kommune Guben: Katarzyna Maj, M.A., Sozialarbeiterin
 - Maj.K@guben.de
- An der BTU: Prof. Dr. Heike Jacobsen, Projektleitung
 - jacobsen@b-tu.de
 - Alexander Elsner, Citizen Science Scout: alexander.elsner@b-tu.de
 - Nora Rigamonti, Wissenschaftliche Begleitforschung
nora.rigamonti@b-tu.de
 - Vanessa Lau, Marketing & Kommunikation: lauvanes@b-tu.de

